

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Richtlinie 93/112/EG

Handelsname: HYDROL
Nr. 053

Version: 02

Datum: 29/10/1997
Seite: 1/4

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: **HYDROL**

LIEFERANT

Name: SEPTODONT GmbH

Adresse: Felix-Wankel-Straße 9 - 53859 Niederkassel-Mondorf

Telefon: (0228) 971 26-0

Fax: (0228) 971 26-66

In Notfällen: Giftnotruf Uni-Klinik Bonn: (0228) 19240

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

HERSTELLUNG

Chemische Beschaffenheit: Präparat auf der Basis von Äthylacetat und Aceton.

Inhaltsstoffe, die zur Gefährlichkeit des Produktes beitragen:

Äthylacetat: 43 % CAS-Nr. 141-78-6
EG-Klassifizierung: F-R11

Aceton: 38 % CAS-Nr. 67-64-1
EG-Klassifizierung: F-R11

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Phenyläthylalkohol: 5 % CAS-Nr. 60-12-8
EG-Klassifizierung: Xi-R36

3. GEFAHRENBEZEICHNUNG

HAUPTSÄCHLICHE GEFAHREN

Schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit: Das Einatmen von Dämpfen kann Kopfschmerzen auslösen und narkotisierend wirken.

Auswirkungen auf die Umwelt: Es besteht keine besondere Gefahr für die Umwelt, sofern die Empfehlungen unter Punkt 13 bezüglich der Entsorgung sowie die hier anzuwendenden nationalen und lokalen Vorschriften eingehalten werden.

Physikalische und chemische Gefahren:

Feuer oder Explosion: Leichtentzündliche Flüssigkeit.

Spezifische Risiken: Dieses Produkt wird den Kriterien der Richtlinie 67/584/EWG, Anhang VI, gemäß, wie folgt eingestuft: **LEICHTENTZÜNDLICH.**

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Einatmen: Die betroffene Person aus der verseuchten Zone entfernen und an die frische Luft bringen.

Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abspülen.

Augenkontakt: Sofort anhaltend mit reichlich Wasser ausspülen und Augenarzt konsultieren.

Verschlucken: Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt rufen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Wasser in Sprühform, Schaum, Kohlendioxyd, Löschpulver.

Schutz der eingreifenden Personen: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Weitere Informationen: Große Mengen Schaum verwenden, da dieser teilweise vom Produkt zerstört wird.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vorgehen bei der Reinigung:

Aufnahme: Mit einem absorbierenden Produkt aufnehmen (z.B. Kieselguhrsand, Universalbindemittel, Sägemehl).

Reinigung/Dekontaminierung: Verseuchtes Umfeld mit Wasser reinigen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG

Technische Maßnahmen: In einem gut gelüfteten Raum und fern von jeglicher Hitze- und Zündquelle anwenden.

Vorsichtsmaßnahmen: Keine weiteren Spezifizierungen.

LAGERUNG

Technische Maßnahmen: In der gut verschlossenen Originalverpackung aufbewahren.

Empfohlene Lagerbedingungen: Behälter fest verschlossen und vor Feuchtigkeit geschützt aufbewahren. An einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Inkompatible Stoffe: Nicht zusammen mit starken Oxydationsmitteln lagern.

Verpackungsbedingungen: Glasfläschchen mit 250 oder 45 ml Inhalt.

Empfohlene Verpackungsmaterialien: Glas.

Verpackungsmaterialien, von denen abzuraten ist: Verschiedene Kunststoffe.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei unzureichender Aspiration oder längerer Exposition Atemschutz tragen.

Schutz der Hände: Schutzhandschuhe (Lösungsmittelbeständig).

Schutz der Augen: Schutzbrille.

Schutz der Haut und des Körpers: Schutzkleidung.

Hygienemaßnahmen: Verschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Haut durch Auftragen einer Pomade schützen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

FORM

Physikalischer Zustand: Flüssigkeit.

Farbe: farblos.

Geruch: Starker charakteristischer Lösungsmittelgeruch.

pH: Nicht anwendbar.

Charakteristische Temperaturen

Siedepunkt: 62°C.

ENTZÜNDLICHKEITSEIGENSCHAFTEN

Flammpunkt: < -18°C (geschlossenes Gefäß).

Relative Dichte (Wasser = 1): Ungefähr 0.86.

LÖSLICHKEIT

In Wasser: Unlöslich.

In organischen Lösungsmitteln: Mischbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Das Produkt ist bis zum Erreichen des Siedepunktes stabil.

Gefährliche Reaktionen

Zu vermeidende Bedingungen: Bildet explosive Gasgemische mit Luft.

Zu vermeidende Stoffe: Kann Kunststoffe angreifen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Essigsäure, Äthanol.

11. ANGABEN ZUR TOXIZITÄT

Akute Toxizität: Nicht verfügbar.

Lokale Wirkungen: Das Einatmen von Dämpfen kann Kopfschmerzen auslösen und narkotisierend wirken. Alkohol verstärkt diese Wirkungen. Die Lösungsmittel entziehen der Haut Fett.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Bei angemessener Handhabung und Verwendung besteht keine Gefahr für die Umwelt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung von Abfällen:

Zerstörung/Entsorgung: Den Sondermüllbestimmungen zufolge muss das Produkt in einer zugelassenen Verbrennungsanlage entsorgt werden.

Hinweis: Der Anwender wird auf die mögliche Existenz spezifischer ihn betreffender nationaler oder lokaler Abfallgesetze oder Verwaltungsvorschriften der Europäischen Gemeinschaft hingewiesen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

INTERNATIONALE VORSCHRIFTEN

Landtransport

Schiene/Straße (RID/ADR): Ware unterliegt den Vorschriften der Klasse 3 - Nummer: 3^b) (Päckchen unter 5 Litern sind von den Vorschriften ausgenommen).

Seeschifftransport (IMDG): Vorschriften nicht untersucht.

Lufttransport (OACI-IT/IATA-DGR): Vorschriften nicht untersucht.

WEITERE REGELUNGEN

Frankreich: Schiene/Straße (RTMDF/RTMDR): Vorschriften nicht untersucht.

Hinweis: Die oben genannten gesetzlichen Vorschriften entsprechen den zum Zeitpunkt der Überarbeitung des Sicherheitsdatenblattes geltenden Gesetzen. Da sich die Transportvorschriften für gefährliche Stoffe ändern können, sollten Sie deren Gültigkeit bei Ihrem Handelsvertreter überprüfen lassen, falls das vorliegende Sicherheitsdatenblatt älter als 12 Monate ist.

15. VORSCHRIFTEN

EG-REGELUNGEN

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: Die Kennzeichnung gefährlicher Präparate ist Pflicht (Selbsteinstufung): **BETROFFEN**.

Gefahrenbezeichnung: F - Leichtentzündlich

"R"-Sätze: R11: Leichtentzündlich.

Anmerkung: Mit den oben genannten gesetzlichen Vorschriften wurden ausschließlich die wichtigsten und spezifisch auf das im Sicherheitsdatenblatt beschriebene Produkt anzuwendenden Vorschriften erwähnt. Diese Grundregelungen der EG werden überarbeitet und in nationales Recht umgesetzt. Sämtliche internationalen, nationalen oder lokalen Maßnahmen oder Vorschriften, die hier gelten könnten, sollten berücksichtigt werden. Der Anwender wird auf die mögliche Existenz weiterer ergänzender Vorschriften hingewiesen.

16. SONSTIGE ANGABEN

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG: Fachinformation beachten.

Aktualisierung: 29.10.1997 (Änderung der Etikettierung)

Hinweis für den Anwender

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt stellt lediglich eine Ergänzung zur Fachinformation dar, ersetzt diese aber nicht. Die Angaben beruhen auf dem Stand unserer Kenntnisse hinsichtlich des betreffenden Produktes zum Zeitpunkt der Überarbeitung des Sicherheitsdatenblattes. Sie wurden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Der Anwender wird auf die möglichen Gefahren hingewiesen, die bei einer zweckentfremdeten Anwendung des Produktes auftreten können.

Der Anwender wird keinesfalls davon entbunden, die Gesamtheit der Regelungen, die seine Aktivität betreffen, zu kennen und anzuwenden. Er trifft eigenverantwortlich die mit der Anwendung des Produktes verbundenen Vorsichtsmaßnahmen, die ihm bekannt sein müssen.

Die genannten Vorschriften sollen dem Anwender lediglich helfen, die ihm bei der Anwendung eines gefährlichen Produktes zukommenden Pflichten zu erfüllen.

Die vorliegende Aufzählung darf nicht als vollständig betrachtet werden. Der Anwender sollte sich vergewissern, dass ihm aufgrund anderer vorhandener Gesetze, die hier nicht erwähnt wurden und die Besitz und Gebrauch des Produktes regeln, nicht noch weitere Pflichten zukommen, die er in eigener Verantwortung zu erfüllen hat.

Ende des Dokuments: enthält 4 Seiten.